



Krankenhauspharmazie im Wandel – Welche Auswirkungen haben die Krankenhausreform und das Lieferkettengesetz auf die Arzneimittelversorgung?



Potentielle Interessenkonflikte

- Vortragstätigkeit: Fa Teva
- Sonstige Tätigkeiten:
- Lead Auditor für folgende Organisationen / Gesellschaften: BLAK, ICG Zertifizierung GmbH, ÖHMI EuroCert GmbH, HSE Cert GmbH
- ADKA Mitglied / Mitglied im ADKA Landesvorstand Bayern / Mitglied im ADKA Ausschuss „Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung
- Engagierter Krankenhausapotheker ;-)



Therapiezentrum Burgau
• 88 Planbetten (Planung: 113) NL

Bezirkskrankenhaus Donauwörth
• 40 Planbetten, 16 teilstationäre Plätze PSY
• Integriert in die Donau-Ries-Klinik
• Tagesklinik

Bezirkskrankenhaus Augsburg
• 326 Planbetten, 32 teilstationäre Plätze PSY
• Instituts- und Drogenambulanz
• Universitätsklinik Uni Augsburg (PSY)

Nachsorge Zentrum Augsburg
• 56 Planbetten

Bezirkskrankenhaus Kaufbeuren
• 202 Planbetten, 20 teilstationäre Plätze, Institutsambulanz PSY
• 185 Planbetten FOR
• 44 Planbetten, 3 teilstationäre Plätze, Ambulanz NL

Tagesklinik Lindau
• 20 teilstationäre Plätze PSY
• Abteilung des BKH Kempten
• Psychiatrische Institutsambulanz



Krankenhausapotheke und LkSG

Wie gehen wir damit um?

- Bedeutung für die Krankenhausapotheke / für den Träger?
- Wo stehen wir?
- Was können und müssen wir tun?
- Was sollten wir noch tun?
- Fazit / Ausblick



➤ Bedeutung für die Krankenhausapotheke / für den Träger?

- ! Neue gesetzliche / behördliche Auflage
- ! Bedarf an Ressourcen (Zeit und Geld)
- ! Neue Dokumentations- und Meldepflichten



➤ Wo stehen wir?

- Wer von Ihnen hat mit der Erfassung / Bewertung der Lieferanten schon begonnen oder ist sogar schon fertig ;-) ?
- Wie erfassen Sie die Daten? Nutzen Sie hierzu eine Softwarelösung?
- Wer erfasst bei Ihnen die Daten? (Apothekenpersonal?)
- Wieviel Lieferanten haben Sie bewertet / erfasst – haben Sie alle Lieferanten erfasst und bewertet?



➤ Was können und müssen wir tun?

- Erfassung und Bewertung aller Lieferanten!
- Einsatz einer Softwarelösung? – Ressourcenplanung!



➤ Was sollten wir noch tun?

- Anpassung von Prozessen / Melde- und Dokumentationsvorgaben
- Einbindung in übergeordnetes QM-System? Klärung der Zuständigkeit!
- Optimieren aller Warenbewirtschaftungsprozesse (Einkauf / Stammdatenpflege / Fehleranfälligkeit)
- Bewertung der „klassischen Lieferantenbewertung“ / Ist diese dann noch sinnvoll?



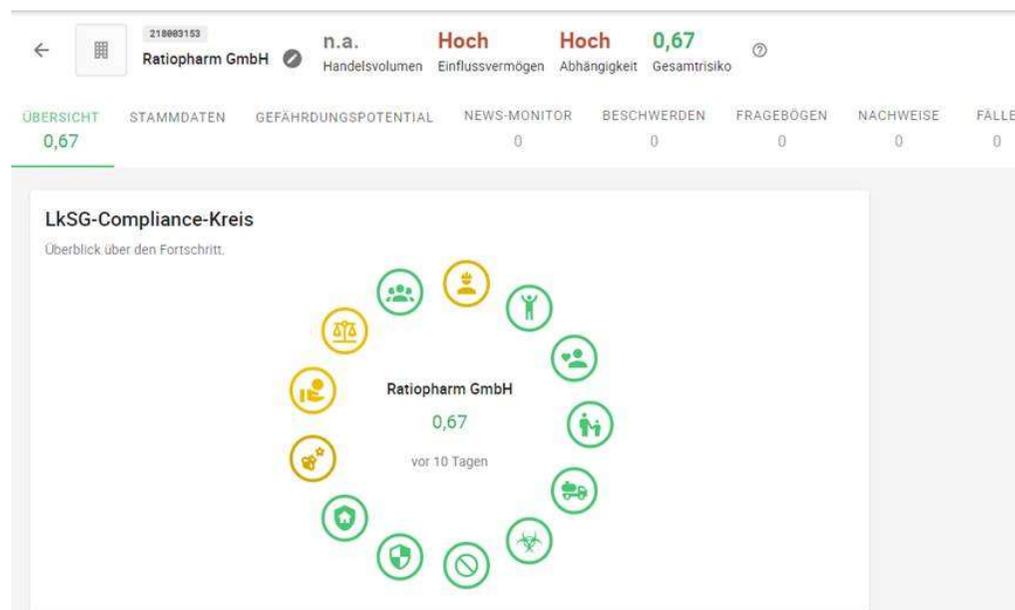
➤ Fazit und Ausblick

Gesetzesbegründung LkSG – unter „F Kosten“:

„....Durch die Einhaltung der Sorgfaltspflicht können sich bei vollständiger Überwälzung sämtlicher Kosten die Preise für einige Güter und Dienstleistungen moderat erhöhen. Eine Quantifizierung dieses Effekts ist nicht möglich.“



➤ Fazit und Ausblick





Krankenhauspharmazie im Wandel – Welche Auswirkungen haben die Krankenhausreform und das Lieferkettengesetz auf die Arzneimittelversorgung?